

Blinken-Reise beginnt mit Vorwürfen an China

Jakarta. US-Außenminister Antony Blinken hat China während seiner ersten Südostasienreise in der indonesischen Hauptstadt Jakarta schwere Vorwürfe gemacht. In der gesamten Region gebe es große Besorgnis wegen »aggressiver Aktionen« der Volksrepublik, sagte Blinken am Dienstag. Die USA würden die Beziehungen zu ihren Verbündeten wie Japan, Südkorea, Thailand und den Philippinen stärken und die Verteidigungs- und Geheimdienstkapazitäten mit den Partnern im indopazifischen Raum ausbauen. Blinken betonte jedoch, dass es sich nicht um einen Wettbewerb zwischen einer US-zentrierten oder einer China-zentrierten Region handele. Weitere Stationen seiner Reise sind Malaysia und Thailand. (dpa/Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/416559.blinken-reise-beginnt-mit-vorwuerfen-an-china.html>